

Amtsblatt

der Königlichen Regierung zu Allenstein.

Stück 36.

Ausgegeben zu Allenstein, am 3. September 1908.

1908.

Inhalt:

Angabe des Inhalts des Reichsgesetzblatts.

Allerhöchste Erlasse.

Nr. 549. Enteignung von Grundstücken im preuß. Staatsgebiet zur Bauausführung von Eisenbahnen.

Bekanntmachung der Hauptverwaltung d. Staatsschulden.

Nr. 550. Ausreichung der Zinscheine Reihe VI Nr. 1 bis 20 zu den Staatsschuldverschreibungen der preuß. konsolid. 3 1/2 vorm. 4 % Staatsanleihen.

Berordnungen und Bekanntmachungen des Königlichen Oberpräsidenten.

Nr. 551. Amtsbezirk Kobulten Nr. 14, Kreis Ortelsburg.

Nr. 452. Amtsbezirk Bansen Nr. 20, Kreis Rößel.

Berordnungen und Bekanntmachungen des Königlichen Regierungspräsidenten und der Königl. Regierung.

Nr. 553. Wiederwahl zum unbesoldeten Magistratsmitgliede der Stadt Allenstein.

Nr. 554. Wiederwahl der Ratmänner der Stadt Willenberg.

Nr. 555. Ernennung zum Sequestor der Domäne Trauzig.

Nr. 556. Eingemeindung des Gutes Ganshorn in den Amtsbezirk Wittsmansdorf und der Güter Thymau, Gr.-Lauben und Dorf Thymau in den Amtsbezirk Leyffen.

Nr. 557. Regulativ für die innere Einrichtung der Kreisbezirke.

Nr. 558. 13. Ausgabe des im Kaiserl. Gesundheitsamte bearbeiteten „Gesundheitsbüchlein“.

Nr. 559. Verlegung des Vieh- und Pferdemarktes in Seeburg.

Nr. 560. Privatversicherung der Glas-Vericherung-Aktien-Gesellschaft „Galensta“ in Preußen.

Nr. 561. Privatversicherung gegen Feuer und Einbruchsdiebstahl der Leipziger Feuer-Vericherungsanstalt in Preußen.

Nr. 562. Privatversicherung gegen Einbruchsdiebstahl der Westdeutschen Versicherungs-Aktien Bank in Essen.

Nr. 563. Prüfung der Fußbeschlagschmiede im Fußbeschlagsgewerbe.

Nr. 564. Vergebung von Stipendien der Reichert-Stiftung.

Nr. 565. Durch Maul- und Klauenseuche verseuchte Bezirke.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Nr. 566. Enteignungsverfahren in der Gemarkung Biefern.

Nr. 567. Umgemeindung in der Gemarkung Saddek.

Nr. 568. Errichtung einer Telegraphenanstalt in Merwig, Kreis Allenstein.

Nr. 569. Desgl. in Mertinsdorf, Kreis Allenstein.

Nr. 570. Desgl. in Bijöwen, Kreis Ortelsburg.

Personalnachrichten.

Die vom 24. August d. Js. ab zur Ausgabe gelangende Nr. 48 des Reichsgesetzblatts enthält unter Nr. 3522 die Verordnung, betreffend die Abänderung der Verordnung über das Verfahren und den Geschäftsgang des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung, vom 15. August 1908.

Allerhöchste Erlasse.

549. Auf Ihren Bericht vom 4. Juli d. Js. bestimme Ich, daß bei der demnächstigen Ausführung der in dem Befehle vom 14. Mai d. Js., betreffend die Eisenbahnanleihe 1908, im § 1 unter I vorgesehenen neuen Eisenbahnlinien und der unter IV 1 und 2 vorgesehenen Bauausführungen die Leitung des Baues und demnächst auch des Betriebes 1., der Haupteisenbahn von (Kreuzthal) Weidenau nach Dillenburg der Eisenbahndirektion in Elberfeld, 2., der Haupteisenbahn von Oberhausen West nach Hohenbudberg einschließlic einer neuen Eisenbahnbrücke über den Rhein bei Ruhrort den Eisenbahndirektionen in Essen a. Ruhr und Cöln, und zwar der Strecke von Oberhausen West bis zum Rheine sowie der neuen Eisenbahnbrücke über den Rhein der Eisenbahndirektion in Essen a. Ruhr, der Strecke vom Rheine bis nach Hohenbudberg der Eisenbahn-

direktion in Cöln, 3., der Nebeneisenbahn von Zünkerath nach Bütgenbach der Eisenbahndirektion in Cöln, 4., der Nebeneisenbahnen von Arns nach Lyck und von Angerburg nach Gumbinnen der Eisenbahndirektion in Königsberg i. Pr., 5., der Nebeneisenbahn von Jastrzemb nach Loslau der Eisenbahndirektion in Rattowitz, 6., der Nebeneisenbahn von (Kontopp) Kolzig nach Glogau mit Abzweigung nach Frauastadt der Eisenbahndirektion in Posen, 7., der Nebeneisenbahn von Barth nach Prerow der Eisenbahndirektion in Stettin, 8., der Nebeneisenbahn von Suhl nach Schleusingen der Eisenbahndirektion in Erfurt, 9., der Nebeneisenbahnen von Niederaula nach Alsfeld mit Abzweigung nach Schlich und von Marienberg-Langenbach nach Erbach (Westermwald) der Eisenbahndirektion in Frankfurt a. M., 10., der Nebeneisenbahnen von Kirchhain i. Hessen nach Gemünden a. d. Werra und von Rorbach nach Brilon (Wald) der Eisenbahndirektion in Cassel, 11., der Nebeneisenbahn von Heimbach (Nahe) nach Baumholder der Eisenbahndirektion in St. Johann-Saarbrücken, 12., der Erweiterung des Oberschlesischen Schmalspurnetzes der Eisenbahndirektion in Rattowitz, 13., der Umgebungsbahn bei Elm

der Eisenbahndirektion in Frankfurt a. M. übertragen wird. Die Leitung des Baues der Nebeneisenbahn von Mienburg a. d. Weser) Lemke nach Diepholz wird der Eisenbahndirektion in Hannover, die spätere Leitung des Betriebes dagegen der Eisenbahndirektion in Münster i. Westfalen übertragen. Zugleich bestimme Ich, daß das Recht zur Enteignung und dauernden Beschränkung der Grundstücke, die zur Bauausführung nach den von Ihnen festzustellenden Plänen notwendig sind, nach den gesetzlichen Bestimmungen Anwendung finden soll: 1., für die im § 1 unter Ia und b des oben erwähnten Gesetzes aufgeführten neuen Eisenbahnen, — bezüglich der Bahnen unter Ib 7 (Niederaula — Alsfeld mit Abzweigung nach Schliß,) Ib 9 (Korbach—Brilon) und Ib 12 (Heimbach—Baumholder), soweit sie im preussischen Staatsgebiete belegen sind —; 2., für die im § 1 unter II und IV 1 a. a. D. innerhalb diesseitigen Staatsgebietes vorgesehene Bauausführungen an bestehenden Bahnen, für die das Enteignungsrecht nicht bereits nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen oder früheren landesherrlichen Erlassen Platz greift, 3., für die im § 1 unter IV 2 a. a. D. vorgesehene Umgehungsbahn. Dieser Erlaß ist durch die Gesefzammlung zu veröffentlichen.

Travemünde an Bord M. D. „Hohenzollern“,
den 6. Juli 1908.

gez. Wilhelm R.

Für den Minister der öffentlichen Arbeiten.
gegengez. S o l l e.

An den Minister der öffentlichen Arbeiten.

Für richtige Abschrift:

L ö f f l e r,

Geheimer Kanzlei-Sekretär.

Bekanntmachung der Hauptverwaltung der Staatsschulden.

550. Die Zinsscheine Reihe VI Nr. 1 bis 20 zu den Schuldverschreibungen der preussischen konsolidierten $3\frac{1}{2}$ vormalig 4 prozentigen Staatsanleihe von 1876 bis 1879 über die Zinsen für die zehn Jahre vom 1. Juli 1908 bis 30. Juni 1918 nebst den Erneuerungsscheinen für die folgende Reihe werden vom **6. Juni d. Js.** ab ausgereicht, und zwar

durch die Kontrolle der Staatspapiere in Berlin SW. 68, Oranienstraße 92/94, durch die Königliche Seehandlung (Preussische Staatsbank) in Berlin W 56, Marktgrafenstraße 46a, durch die Preussische Zentral-Genossenschaftskasse in Berlin C 2, am Zeughaus 2, durch sämtliche preussische Regierungshauptkassen, Kreiskassen, Oberzollkassen,

Zollkassen und hauptamtlich verwaltete Forstkassen, durch sämtliche Reichsbankhaupt- und Reichsbankstellen, und sämtliche mit Kasseneinrichtung versehene Reichsbanknebenstellen, sowie

durch diejenigen Ober-Postkassen, an deren Sitz sich keine Reichsbankanstalt befindet.

Formulare zu den Verzeichnissen, mit welchen die zur Abhebung der neuen Zinsscheinreihe berechtigenden

Erneuerungsscheine (Anweisungen, Talons) den Ausreichungsstellen einzuliefern sind, werden von diesen unentgeltlich abgegeben.

Der Einreichung der Schuldverschreibungen bedarf es zur Erlangung der neuen Zinsscheine nur dann, wenn die Erneuerungsscheine abhanden gekommen sind.

Berlin, den 26. Mai 1908.

Hauptverwaltung der Staatsschulden.

1126.

v. Bischoffshausen.

Verordnungen und Bekanntmachungen des Königlichen Oberpräsidenten.

551. Für den Amtsbezirk Kobulten Nr. 14 des Kreises Ortelsburg habe ich den Domänenrentmeister **Körnig** in Dimmernwiese zum Amtsvorsteher ernannt.
Königsberg, den 13. August 1908.

Der Oberpräsident der Provinz Ostpreußen.

O. P. 6258. I. von Windheim.

552. Für den Amtsbezirk Bansen Nr. 20 des Kreises Rößel habe ich den Gutspächter **Kosmack** in Bansen zum Amtsvorsteher und den Förster **Schulz** in Bansen zum Stellvertreter des Amtsvorstehers ernannt.

Königsberg, den 14. August 1908.

Der Oberpräsident der Provinz Ostpreußen.

O. P. 6228. I. von Windheim.

Verordnungen und Bekanntmachungen des Königlichen Regierungs-Präsidenten und der Königlichen Regierung.

553. In der Stadt Allenstein ist der Kaufmann **M. Simon** vom 1. November 1908 auf eine weitere 6jährige Amtsperiode zum unbesoldeten Magistratsmitgliede wiedergewählt. Diese Wahl ist von mir bestätigt worden.

Alenstein, den 26. August 1908.

I C 2479.

Der Regierungs-Präsident.

554. In der Stadt Willenberg sind die Ratmänner **Otto** und **Romanowski** vom 9. September 1908 ab auf eine weitere 6jährige Amtsperiode wiedergewählt. Diese Wahl ist von mir bestätigt worden.

Alenstein, den 22. August 1908.

I. C. 2447.

Der Regierungs-Präsident.

555. Die Domäne Traugig ist am 24. August 1908 unter fiskalische Sequestration gesetzt und zum Sequester der Inspektor **Braune** in Traugig bestellt worden.

Alenstein, den 26. August 1908.

Königliche Regierung,

Abteil. für direkte Steuern, Domänen und Forsten.

556. Der Herr Minister des Innern hat durch Erlaß vom 15. August 1908 — IV a. 742 — im Einvernehmen mit dem Bezirksausschuß bestimmt, daß

1. das Gut **Ganshorn** b. S. von dem Amtsbezirk Seythen abgetrennt und mit dem Amtsbezirk **Wittmannsdorf** vereinigt wird,
2. die Güter **Thyman** und **Gr. Lauben** und das Dorf **Thyman** von dem Amtsbezirk See-

Sonder - Beilage zu Stück 36
zum Defftl. Anzeiger des Amtsblatts der Kgl. Reg. zu Allenstein.

Verzeichnis

derjenigen hinterlegten Geldmassen im Bezirk der Hinterlegungsstelle

Al l e n s t e i n ,

bei welchen im Laufe des Vierteljahres **O k t o b e r / D e z e m b e r 1908**

die Einstellung der Verzinsung bevorsteht.

Laufende Nr.	Band des Spezial-Manuals.	Seite	Des Hinterlegers		Bezeichnung der Masse.	Hinterlegter Betrag.	
			Name, Stand oder Gewerbe	Wohnort		Mt.	ßf.
1	XI (Meidenburg)	108	Stramm Rudolf Wirt	Roggen	Semelka'sche Spezial- masse	82	02
2	XI (Meidenburg)	109	Amtsgericht Abt. 6	Meidenburg	Kensbock'sche Zwangsvorsteigerungs- masse	139	85
3	XIX (Sensburg)	647	Amtsgericht Abt. 6	Sensburg	Auguste Kania'sche Spezialmasse	40	42
4	XX (Soldau)	65	Amtsgericht Abt. 3	Soldau Ostpr.	Stöhr'sche Spezial- masse	136	44
5	XX (Soldau)	66	Amtsgericht Abt. 3	Soldau Ostpr.	Auguste Helene Gzollek'sche Spezial- masse	68	62

Vorstehendes Verzeichnis wird hiermit unter Bezugnahme auf die §§ 53 bis 55 und 57 der Hinterlegungsordnung vom 14. März 1879 (Gesetzsammlung Seite 249) öffentlich bekannt gemacht.

Allenstein, den 21. August 1908.

Königliche Regierung, Hinterlegungsstelle.

Bezeichnung der Person, an welche der hinterlegte Betrag ausgezahlt werden soll, nach Namen, Stand oder Gewerbe, Wohnort.	Bestimmte Angabe der Veranlassung zur Hinterlegung und sofern die Rechtsangelegenheit, in welcher die Hinterlegung erfolgte, bei einer Behörde anhängig war, insbesondere auch die Bezeichnung der Sache und der Behörde.	Tag der bevorstehenden Einstellung der Verzinsung.										
Auf Bestimmung des Amtsgerichts in Meidenburg	Der Aufenthalt des Inhabers der auf dem Grundstücke Roggen Nr. 12 (Abt. III Nr. 11) eingetragenen Post, Karl Semelka , ist unbekannt. Stramm 'sche Aufgebotsache F 6/95, Amtsgericht Meidenburg.	1. Nov. 1908.										
wie vor	<p>Widerspruch der Gerichtskasse Meidenburg, des Gastwirts Paul Rucha in Malschöwen, des Lotteriekollektors Ditomar Drontra in Allenstein, des Maurers Franz Kirsch und des Wirten Kensbock in Malschöwen, gegen die zur Hebung gekommenen:</p> <table border="0"> <tr> <td>1. Für Justizrat Genke in Herrnhagen</td> <td>50,50 M</td> </tr> <tr> <td>2. für Rechtsanwalt Vendier in Meidenburg</td> <td>70,10 M</td> </tr> <tr> <td>3. für Rechtsanwalt Ottmann in Allenstein</td> <td>19,25 M</td> </tr> <tr> <td>4. für die Wirt Kensbock'schen Eheleute in Malschöwen</td> <td>122,24 M</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="border-top: 1px solid black;">262,09 M</td> </tr> </table> <p>Kensbock'sche Zwangsversteigerung K 13/98, Königliches Amtsgericht Abteilung 6, Meidenburg.</p>	1. Für Justizrat Genke in Herrnhagen	50,50 M	2. für Rechtsanwalt Vendier in Meidenburg	70,10 M	3. für Rechtsanwalt Ottmann in Allenstein	19,25 M	4. für die Wirt Kensbock 'schen Eheleute in Malschöwen	122,24 M		262,09 M	1. Nov. 1908.
1. Für Justizrat Genke in Herrnhagen	50,50 M											
2. für Rechtsanwalt Vendier in Meidenburg	70,10 M											
3. für Rechtsanwalt Ottmann in Allenstein	19,25 M											
4. für die Wirt Kensbock 'schen Eheleute in Malschöwen	122,24 M											
	262,09 M											
Auf Bestimmung des Amtsgerichts Sensburg	Der Empfangsberechtigte ist zur Empfangnahme des Geldes nicht legitimirt. Kania 'sche Zwangsversteigerung von Kamiontken Bl. 26. — 6 K 16/97. Königliches Amtsgericht Sensburg.	1. Nov. 1908.										
Auf Bestimmung des Amtsgerichts Soldau	Die Rechtsnachfolger des Realgläubigers, Schankwirt Ludwig Stöhr aus Soldau, sind zur Empfangnahme des Betrages nicht legitimirt. Schiamankiewitz 'sche Zwangsversteigerung von Soldau Nr. 98. — K 5/98 — Amtsgericht Soldau.	1. Dez. 1908.										
wie vor	Der Aufenthalt der Realgläubigerin Auguste Helene Czollek ist unbekannt. Schiamankiewitz 'sche Zwangsversteigerung von Soldau Nr. 98. — K 5/98. Amtsgericht Soldau.	1. Dez. 1908.										

C

Un

Ne

Be

Ne

Ne

Be

Ne

Be

Ne

Ne

Ne

Ne

lan

hä

zu

erf

Rö

de

Be

Ri

vo

Co

gel

hel

Er

zu

So

D

57

of